

Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses gemeinsam mit dem Haupt- und Finanzausschuss sowie dem Ausschuss für Bauen, Planung, Umwelt und Naturschutz der Gemeinde Rockenberg am 21.06.2021 im Bürgerhaus Gambach, beide Säle

Tagesordnung:

1. **Breitbandausbau / schnelles Internet in der Stadt Münzenberg**
 - a) Flächendeckender Ausbau aller Stadtteile mit Glasfaserleitungen /
Gemeinsames Vorhaben der Stadt Münzenberg, der Gemeinde Rockenberg und der Gemeinde Wölfersheim
 - b) Beratung und Beschlussfassung

Anwesend / abwesend: (entschuldigt = „e“, unentschuldigt = „u“)

Magistrat:

Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer
Erster Stadtrat Lothar Düringer
Stadträtin Cornelia Scheurich „e“
Stadtrat Carsten Bolz
Stadtrat Hagen Vetter
Stadtrat Wolfgang Fitzthum
Stadtrat Heinz Reuhl
Stadtrat Gerhard Immel-Voigt

Haupt- und Finanzausschuss

Ronald Berg (Vorsitzender)
Rudolf Haas
Alexander Heise
Norbert Schwab für Peter Hüttl
Birgit Wagner-Glaub
Hans Jürgen Zeiß

Außerdem anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner, Stadtverordnete Sichel und Schepp
Bürgermeister der Gemeinde Rockenberg Manfred Wetz
Herren Pfeifer und Gotowy von der GVG Glasfaser GmbH
Mitglieder des Haupt- und Finanzausschuss und Ausschuss für Bauen, Planung, Umwelt und Naturschutz der Gemeinde Rockenberg

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Schriftführer: Janek Eckert

Der Ausschuss war durch Einladung vom 10.06.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen. Der Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Ronald Berg eröffnet die Ausschusssitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung keine Einwände erhoben wurden und dass der Haupt- und Finanzausschuss nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist. Für die anwesenden Ausschüsse der Gemeinde Rockenberg begrüßt der Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Harald Simon und stellt die Anwesenden Ausschussmitglieder vor.

ZU TOP 1

Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer und Bürgermeister Manfred Wetz begrüßen gemeinsam alle Anwesenden. Sodann übergeben sie das Wort an die Herren Pfeifer und Gotowy. Anhand einer Präsentation stellt der Geschäftsführer Herr Gotowy das Tätigkeitsfeld und die Werte der GVG Glasfaser GmbH vor. Die Firma mit Hauptsitz in Kiel ist seit vielen Jahren im Bereich des Glasfaserausbau tätig; insbesondere in Schleswig-Holstein. Im Vergleich zu anderen Unternehmen werden die Kabel konventionell 60 cm tief eingebaut. Für die Kunden fallen keine Anschlussgebühren an und die Verlegung auf dem Grundstück ist bis zu 15m kostenfrei. Für Bürger sollen Informationsveranstaltungen

stattfinden und Berater führen vor Ort entsprechende Beratungsgespräche durch. Die verschiedenen Leistungen und Preise werden vorgestellt; diese richten sich an unterschiedliche Zielgruppen.

10minütige Sitzungsunterbrechung zur Lüftungspause

Die verschiedenen Fragen über die Beauftragung des Tiefbauers, Kosten für nachträgliche Anschlüsse sowie über den Vertragsvorschlag werden von Herrn Gotowy beantwortet. Das Tiefbauunternehmen wird von der GVG ausgesucht und beauftragt, der Bauleiter muss der deutschen Sprache mächtig sein, die Firma und auch Subunternehmen müssen sich zur Tariftreue und Mindestentgeltzahlung verpflichten und sämtliche Sicherheitsstandards erfüllen. Neubaugebiete können nachträglich erschlossen werden. Sollte ein Kunde nachträglich einen Hausanschluss beauftragen muss dieser die Kosten für den Tiefbau übernehmen. Hier fallen voraussichtlich Kosten zwischen 350 € bis 1400 € an. Bei dem vorliegenden „Kooperationsvertrag“ handelt es sich um einen Vorschlag, der zwischen den Vertragsparteien abgestimmt wird. Sollte eine der drei Kommunen vorab aussteigen muss die Situation neu bewertet werden.

Von Seiten der CDU-Fraktion ergeht folgender Antrag:

„Zur Beratung und Ausarbeitung des Kooperationsvertrags soll ein interkommunaler gemeinsamer Ausschuss gegründet werden.“

Nach eingehender Diskussion wird der Vorschlag der CDU-Fraktion mit dem Zusatz, dass die Thematik im Ausschuss verbleiben soll, ergänzt. Sodann wird der Stadtverordnetenversammlung **einstimmig** folgender Beschluss zur Annahme empfohlen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass ein interkommunaler Ausschuss zusammen mit den Gemeinden Rockenberg und Wölfersheim, zur gemeinsamen Beratung und Ausarbeitung des Kooperationsvertrages gegründet wird. Außerdem verbleibt die Thematik zur weiteren Beratung im Ausschuss.“

Münzenberg, 22.06.2021



Janek Eckert
Schriftführer



Ronald Berg
H+F Ausschuss-Vorsitzender